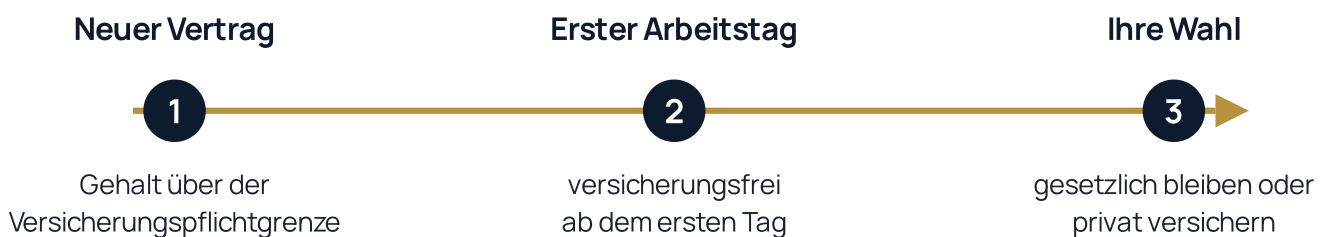


GKV oder PKV beim Jobwechsel

Warum die neue Stelle der richtige Moment für die Frage ist, mit einem Kapitel zur Altersvorsorge in Schicht 1.

Auf einen Blick

- 1. Mit der neuen Stelle dürfen Sie sofort wählen**, wenn Ihr regelmäßiges Gehalt dort über der Versicherungspflichtgrenze liegt: 2026 sind das 77.400 Euro im Jahr.
- 2. In der alten Stelle dauert es länger.** Dort endet die Versicherungspflicht erst mit dem Ende des Kalenderjahres (§ 6 Abs. 4 SGB V).
- 3. Wer nichts tut, bleibt gesetzlich versichert.** Versicherungsfrei heißt: Sie dürfen wählen. Auch das Bleiben ist eine Entscheidung, und oft eine gute.



Versicherungsfreiheit bei neuer Beschäftigung: GKV-Spitzenverband, Grundsätzliche Hinweise vom 20.03.2019, 4.1.



Michael Azzaro

Gebundener Versicherungsvertreter der INTER Versicherungsgruppe, Schwerpunkt private Krankenversicherung und Altersvorsorge
Berlin und Potsdam, deutschlandweit per Video · Stand: Oktober 2026

Die Grenzen 2026 und 2027

Größe	2026	2027, laut Referentenentwurf
Versicherungspflichtgrenze, allgemein	77.400 Euro	84.150 Euro
Grenze für am 31.12.2026 privat Vollversicherte (§ 6 Abs. 8 SGB V)	gibt es nicht	80.550 Euro
Beitragsbemessungsgrenze Kranken- und Pflegeversicherung	69.750 Euro	76.500 Euro

Jahreswerte. 2026 Sozialversicherungsrechengrößen-Verordnung 2026; 2027 Referentenentwurf des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, abgerufen am 07.10.2026, Kabinett und Bundesrat stehen aus. Anhebung um 3.600 Euro durch das GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz, BGBl. 2026 I Nr. 228.

Maßgeblich ist das **regelmäßige** Jahresarbeitsentgelt: Grundgehalt plus regelmäßige Zulagen. Einmalzahlungen zählen nur, wenn sie mit hinreichender Sicherheit jährlich gezahlt werden; Familienzuschläge bleiben außer Betracht. Entscheidend ist, was der Vertrag verlässlich zusagt, nicht ein guter Bonus.

Der Ablauf beim Wechsel

1

Früh anfangen.

Gesundheitsfragen und Annahme brauchen Zeit, der Schutz muss am ersten Tag beginnen.

2

Austritt erklären innerhalb von zwei Wochen nach dem Hinweis der Kasse, mit Nachweis der neuen Absicherung (§ 188 Abs. 4 SGB V).

3

Pflege mitnehmen und Arbeitgeber informieren: private Pflegepflichtversicherung (§ 23 SGB XI), Angaben für den Zuschuss.

Der Arbeitgeberzuschuss zur Krankenversicherung beträgt 2026 bis zu **508,59 Euro im Monat**, höchstens die Hälfte Ihres tatsächlichen Beitrags, steuerfrei (§ 257 Abs. 2 SGB V, § 3 Nr. 62 EStG). Der Anteil zur Pflegeversicherung kommt hinzu.

Wann die gesetzliche Versicherung besser passt

- **Familie mit einem Hauptverdiener:** Kinder und nicht erwerbstätige Partner sind dort beitragsfrei mitversichert.
- **Relevante Vorerkrankungen:** Risikozuschlag, Leistungsausschluss oder Ablehnung sind möglich.
- **Unsichere Einkommensentwicklung:** Fällt das Gehalt unter die Grenze, entsteht in der Regel wieder Versicherungspflicht; ab 55 ist der Weg zurück weitgehend verschlossen (§ 6 Abs. 3a SGB V).

Kapitel Altersvorsorge: die Basisrente

Über der Beitragsbemessungsgrenze der Rentenversicherung, 2026 sind das 101.400 Euro, wächst Ihre gesetzliche Rente nicht mehr mit. Die Basisrente ist die private Form der ersten Schicht: Beiträge absetzbar, Rente im Alter versteuert.

18.860,40 Euro

gesetzliche Rentenversicherung, 18,6 %

11.965,60 Euro

frei für eine Basisrente

Einzelveranlagung, § 10 Abs. 3 EStG; Höchstbetrag 24,7 % von 124.800 Euro, aufgerundet.

Die Rente beginnt frühestens mit 62, wird lebenslang gezahlt und ist nicht vererblich oder kapitalisierbar. Der steuerpflichtige Anteil hängt vom Jahr des Rentenbeginns ab, 2040 sind es 91 Prozent (§ 22 EStG). INTER MeinLeben Basisrente: Abschluss mit laufendem Beitrag bis 71, ab 50 Euro monatlich oder 10.000 Euro einmalig, Anlage von klassisch bis Fonds, integrierter Hinterbliebenenschutz (Leistungskurzbeschreibung der INTER Lebensversicherung AG). Ausführlich: pkv-premiumberatung.de/basisrente-angestellte.

Der einfachste nächste Schritt

Sie kennen mich von LinkedIn? Dann antworten Sie dort einfach mit „**Jobwechsel**“. Ich melde mich mit zwei, drei Fragen und wir ordnen in 15 Minuten Ihre Situation beim Wechsel ein, auch wenn die gesetzliche Versicherung die richtige Antwort ist.

Lieber direkt: Die Erstinformation nach Paragraph 15 VersVermV erhalten Sie vorab.

Telefon: 0170 1053984 **E-Mail:** michael@pkv-premiumberatung.de

Web: pkv-premiumberatung.de

Michael Azzaro ist gebundener Versicherungsvertreter der INTER Versicherungsgruppe (Paragraph 34d Abs. 7 GewO), IHK Berlin, Vermittlerregister-Nr. D-PA81-L7E92-42. Die Erstinformation nach Paragraph 15 VersVermV finden Sie unter pkv-premiumberatung.de/erstinformation. Dieser Leitfaden ist eine allgemeine Information und ersetzt keine individuelle Beratung, insbesondere keine Steuer- oder Rechtsberatung. Alle Zahlen mit dem jeweils genannten Stand und der genannten Quelle. Maßgeblich für INTER MeinLeben sind ausschließlich die bei Vertragsschluss vereinbarten Allgemeinen Versicherungsbedingungen.